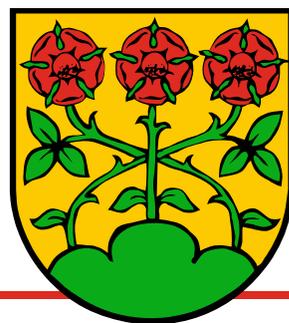


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 51/52

Donnerstag, 19. Dezember 2024



www.eberdingen.de

Weihnachtsgruß des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem bevorstehenden Weihnachtsfest neigt sich ein ereignisreiches Jahr mit großen Schritten seinen letzten Tagen entgegen. Das Weihnachtsfest öffnet uns die Gelegenheit zu Besinnlichkeit und Einkehr. Es eröffnet zugleich die Möglichkeit für Rück- und Ausblick.

Das weltpolitische Geschehen hält uns weiterhin in Atem. Die multiplen internationalen Krisen halten an und ziehen auch die Bundesrepublik in die Verantwortung. Kriegerische Auseinandersetzungen, Handelskonflikte und ungelöste Klimafragen beschäftigen uns weiterhin. Bislang konnten auf internationaler Ebene nur allzu selten Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit gefunden werden. Die Zeit drängt und unsere Verantwortung mahnt uns, uns den Herausforderungen anzunehmen. Ich verleihe daher heute meiner Hoffnung Ausdruck, dass wir als Gemeinschaft die Dinge im neuen Jahr und mit neuem Elan angehen.

In Baden-Württemberg stand das vergangene Jahr ganz im Zeichen von Transformation und Umbruch. Die wirtschaftliche Lage hat sich deutlich eingetrübt – die Transformation setzt uns unter Handlungsdruck. Die eingetrübte Wirtschaftslage bahnt sich ihren Weg auch in die heimischen Wohnzimmer. Die Sorge um unseren Wohlstand ist real. Die Betrachtung der gewachsenen Realitäten ist zwar wichtig – ihr endlich eine Reaktion folgen zu lassen jedoch unabdingbar. Auch hier ist es höchste Zeit zu handeln, um das baden-württembergische Erfolgsmodell zu sichern.

In Eberdingen haben wir im vergangenen Jahr bereits aktiv den Herausforderungen ein Handeln entgegengesetzt. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung haben bereits mutige und entscheidende Schritte eingeleitet, um der angespannten Situation die Stirn zu bieten. Unsere Infrastruktur haben wir mit mehreren großen und kleinen Baumaßnahmen instand gehalten, unsere Gemeindeverwaltung neu aufgestellt, den Hochwasserschutz in die Realisierungsphase gebracht und erste Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung eingeleitet.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung haben gemeinsam bereits im vergangenen Jahr auf die kommende Einleitung der Haushaltskonsolidierung hingewiesen. Heute vermögen wir zu sagen: Wir haben sie auch ernst genommen und umgesetzt. Als Querschnittsthematik wird sie uns auch weiter beschäftigen und fordern. Wir müssen bedacht mit den uns anvertrauten Mitteln agieren;

nicht alles, was wünschenswert ist, wird in Zukunft freigiebig und unmittelbar realisierbar sein.

Die Betrachtung des Handlungsspielraums beginnt dabei mit der Anerkennung bestehender Realitäten. Hier wird es weiterhin des Muts zu (unbequemen) Entscheidungen bedürfen: gewiss nie um ihrer selbst willen, sondern unter Bewahrung gesunder Finanzen und Erhaltung einer lebenswerten und handlungsfähigen Gemeinde wegen. Hier stehen wir für Ehrlichkeit in der Sache und Offenheit im Verfahren: Verfolgen Sie unsere Gemeinderats-Sitzungen und treten Sie in den Dialog mit uns und bringen Sie Ihre Ideen ein. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung suchen Sie auch in Zukunft um ihre Unterstützung.

Im kommenden Jahr bietet das anstehende Jubiläum aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Eberdingen Grund zur Freude! Wir haben ein spannendes Jahresprogramm für Sie arrangiert. Den Auftakt bildet unser **Neujahrsempfang am 17. Januar 2025 um 18 Uhr in der Gemeindehalle Eberdingen**. Ich freue mich, Sie beim Neujahrsempfang begrüßen zu dürfen!

Ich danke Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ganz persönlich für die zahlreichen offenen und herzlichen Begegnungen in unserer Gemeinde. Sie haben mir stets mit großer Herzlichkeit Ihre Türen geöffnet. Dafür sage ich Ihnen meinen herzlichsten Dank.

Meinen Kolleginnen und Kollegen von Gemeinderat und Gemeindeverwaltung sage ich herzlichen Dank für ihre wertschätzende Unterstützung, ihr Zutrauen und ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Haben Sie herzlichen Dank!

Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen Zeit zur Einkehr und Befindlichkeit. Mögen Ihnen die Feiertage Kraft und Zuversicht für all die kommenden Herausforderungen spenden.

Ihr

Carsten Willing
– Bürgermeister –

Ich
wünsche
Ihnen ein gesegnetes,
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes,
gesundes und
friedliches
Jahr 2025.

DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Gemeinderatssitzung
am 19.12.2024

Veranstaltungen:

- Samstag, 21.12.24,
Christbaumfest Nussdorf
- Sonntag, 22.12.24,
17:00 Uhr, Adventshütte

Diese Ausgabe erscheint
auch online auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum
Medien Weil der Stadt GmbH & Co.
KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing,
71735 Eberdingen, Stuttgarter
Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

**Rathaus geschlossen**

Das Rathaus Eberdingen sowie die Verwaltungsstellen Hochdorf und Nussdorf sind am Freitag, 27. Dezember 2024 sowie am Donnerstag, 2. Januar 2025 und Freitag, 3. Januar 2025 geschlossen.

Bitte beachten Sie die separate Anzeige für die Wahlrechts- und Wählbarkeitsbescheinigungen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Erreichbarkeit der Einwohnermeldeämter über die Weihnachtsfeiertage

Montag, 23.12.2024,

Einwohnermeldeamt Eberdingen regulär geöffnet
Verwaltungsstelle Hochdorf und Nussdorf geschlossen

Montag, 30.12.2024,

Verwaltungsstelle Nussdorf regulär geöffnet
Einwohnermeldeamt Eberdingen und Verwaltungsstelle Hochdorf geschlossen

Donnerstag, 02.01.2025, und Freitag, 03.01.2025,
GESCHLOSSEN

Gerne können Sie sich online auf www.eberdingen.de unter „**Neues aus der Verwaltung**“ über unsere Schließzeiten informieren.

Wir wünschen allen erholsame Feiertage.
Bürgermeisteramt

Hallenschließung

Wegen Blutspende ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Nussdorf
am 09.01.2025

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bürgermeisteramt

Erreichbarkeit für die Ausstellung von Wahlrechts- und Wählbarkeitsbescheinigungen für die Bundestagswahl 2025

Montag, 23.12.2024

Einwohnermeldeamt Eberdingen zu den regulären Öffnungszeiten

Verwaltungsstelle Hochdorf und Nussdorf geschlossen

Freitag, 27.12.2024

Verwaltungsstelle Hochdorf zu den regulären Öffnungszeiten

Einwohnermeldeamt Eberdingen und Verwaltungsstelle Nussdorf geschlossen

Montag, 30.12.2024

Verwaltungsstelle Nussdorf zu den regulären Öffnungszeiten

Einwohnermeldeamt Eberdingen und Verwaltungsstelle Hochdorf geschlossen

Donnerstag, 02.01.2025 und Freitag, 03.01.2025

telefonisch unter 07042 799 206

Wir wünschen allen erholsame Feiertage.
Bürgermeisteramt

NUSSDORF
im April
1945



Die Ausstellung im Rathaus Nussdorf

Zerstörung und Wiederaufbau von Nussdorf 1945 - 1954
ist am letzten Dezember-Sonntag geschlossen.

Für eine Gruppe ab 3 Personen kann nach Absprache zeitflexibel geöffnet werden.

Anruf: 07042/6703

In zwei Räumen:

Die beste 50er-Jahre-Ausstellung weit und breit.

BAUSTELLEN IN EBERDINGEN

Das Bauamt informiert über aktuelle Baumaßnahmen

Ortsteil Eberdingen

Dezember 2024

- Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Nussdorfer Straße

Ortsteil Hochdorf

Mai bis Ende April 2025: Pulverdinger Straße innerorts, Vollsperrung

- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde Eberdingen
- Erneuerung des Fahrbahnbelags durch das RP Stuttgart
- Verlegung von Wärmeleitungen durch die Bioenergie Hochdorf GmbH & Co. KG

Ortsteil Nussdorf

Bis September 2025: Gesamtgemeinde, Gehwege und Fahrbahnränder

- Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen (Erdkabel) durch die Netze BW

Sanierung und Verbreiterung der K 1688 zwischen Vaihingen-Riet und Eberdingen ab 9. Dezember

Die Kreisstraße K 1688 zwischen Vaihingen-Riet und Eberdingen wird ab 9. Dezember saniert und verbreitert. Wegen der Arbeiten muss die Straße voll gesperrt werden. Über die Weihnachtszeit wird die Straße vom 21. Dezember bis 6. Januar vorübergehend für den Verkehr freigegeben. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Oktober 2025.

Weil der Straßenbelag eine Vielzahl von Schäden aufweist und nicht mehr der aktuellen Verkehrsbelastung gewachsen ist, sind die Sanierung und der Ausbau der Kreisstraße 1688 zwischen Riet und Eberdingen dringend nötig. Mit dem Ausbau soll die Verkehrssicherheit verbessert werden, indem die Straße verbreitert wird und Kurven entschärft werden. Im Bereich des Sportplatzes Riet wird die Straße unter Berücksichtigung späterer Hochwasserschutzmaßnahmen auf einen Damm gelegt. Außerdem wird im Auftrag der Stadt Vaihingen eine Wasserleitung neu gebaut.

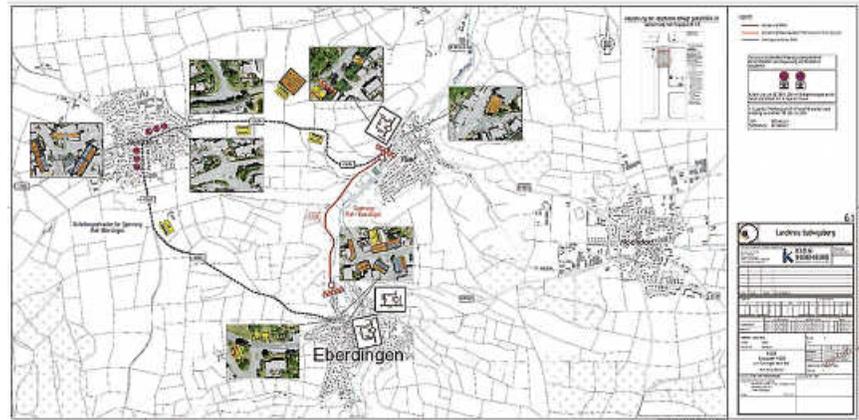
Es wird in zwei Abschnitten gebaut. Der erste Bauabschnitt ist die Kreisstraße K 1688 zwischen Vaihingen-Riet und Eberdingen, der zweite Bauabschnitt betrifft das kurze Stück zwischen Riet und der Zufahrt zum Gewerbegebiet Riet. Das Gewerbegebiet bleibt während der gesamten Bauzeit anfahrbar.

Umleitung des Verkehrs und der Buslinie 592

Der Verkehr wird von Riet über die K 1694 nach Nussdorf und von dort über die K 1651 nach Eberdingen umgeleitet. Die Buslinie 592 muss zwischen Riet und Eberdingen umgeleitet werden. Auf der gesperrten Strecke gibt es keine Haltestellen.

Die Bauarbeiten kosten rund 2,6 Millionen Euro. Davon trägt der Landkreis Ludwigsburg rund 2,25 Millionen Euro und die Stadt Vaihingen rund 0,35 Millionen Euro.

Das Landratsamt bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner für die Behinderungen und Einschränkungen um Verständnis.



Sozialstation
Vaihingen an der Enz



*zu Hause
bestens gepflegt
und versorgt*

*Menschen mit Demenz brauchen: Angehörige, Nachbarn, Freunde
und Kollegen, die nicht wegschauen....*

Haben Sie Interesse, mehr über die Krankheit Demenz zu erfahren? Gibt es in Ihrer Familie Menschen mit Demenz? Begegnen Ihnen in Ihrem Arbeitsalltag Menschen mit Demenz?

Hierzu bietet die Sozialstation Vaihingen / Enz zusammen mit der AOK Gesundheitskasse vom 31.01. bis 18.02.2025 eine kostenlose Schulung an.

Sie lernen das Krankheitsbild Demenz kennen und erhalten Einblick in den Bereich Kommunikation und Beschäftigung bei demenzkranken Menschen. Medizinische Grundlagen, die Pflegekasse und Pflegehilfsmittel werden erklärt.

Im Anschluss an die Schulung haben Sie die Möglichkeit, bei der Betreuung von demenzkranken Menschen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse:
M. Bäuerle und J. Walter

j.walter@vaihingen.de
07042-18953

Sozialstation Vaihingen/Enz, Friedrichstraße 10,
71665 Vaihingen/Enz

Wasserzins und Abwassergebühren

Abschlagszahlungen 4. Quartal 2024

Die Abschlagszahlungen für das 4. Quartal 2024 werden zum 31.12.2024 fällig. Die im Vorauszahlungsbescheid ausgedruckten Vorauszahlungsraten sind zum 31.12.2024 unaufgefordert an die Gemeindekasse zu überweisen. Dort, wo ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die Abschlagsbeträge zum 31.12.2024 abgebucht.

Die Mehrheit der Bürger nimmt inzwischen am Abbuchungsverfahren teil und spart sich so lästige Terminüberwachung und Mahngebühren. Ein SEPA-Lastschriftmandat können Sie entweder per E-Mail oder per Telefonanruf anfordern:

claudia.kaag@eberdingen.de fabienne.grams@eberdingen.de
Tel. 07042 799309 Tel. 07042 799311

Veränderungen in Ihrem Haushalt oder Betrieb, welche die Bezugsverhältnisse beeinflussen, sollten Sie Frau Kaag umgehend mitteilen. Wir werden dann im Einvernehmen mit Ihnen Ihre Teilzahlungen den neuen Verhältnissen anpassen. Ebenso sollten Sie Frau Kaag bei einem Umzug (Verkauf) umgehend benachrichtigen, damit die Endabrechnung erstellt und der Wasserzins auf den neuen Eigentümer umgeschrieben werden kann.

Bürgermeisteramt

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Montag, den 13.01.2025, 17.30-19.30 Uhr
Betreutes Wohnen (Pulverturm).

Nächster Termin am 03.02.2025.



JAHRESABSCHLUSSFEIER '24

Sonntag, 19. Januar 2025

Gemeindehalle Nussdorf



Eintritt
frei

11:30 - 13:30 Uhr

TSV Sonntagsessen

Sonntagsbraten, Spätzle,
Currywurst, Pommes und mehr

mit Bedienung

Weinstand Kinzinger

Kaffee und Kuchen

ab 14:00 Uhr

Programm der Jahresabschlussfeier

Motto: „Wenn ich groß bin...“

Ab jetzt übernehmen wir!

Ende gegen 17:00 Uhr

Für das
leibliche Wohl ist
durchgehend
gesorgt



Schadens- und Mängelmelder

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in Zukunft können Schäden und Mängel auf der
Homepage der Gemeinde Eberdingen gemeldet
werden. Den Schadensmelder finden Sie auf der
Homepage www.eberdingen.de unter der Kategorie
„Rathaus“ oder Sie scannen einfach den hier aufge-
führten QR-Code.



Räum- und Streupflicht

Leise rieselt der Schnee...

und damit beginnt wieder die Räum- und Streupflicht der Straßen-
anlieger. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über Ihre Räum-
und Streupflicht informieren.

Wer ist von der Räum- und Streupflicht betroffen?

Jeder Straßenanlieger, das sind Grundstückseigentümer sowie
Mieter und Pächter.

Wo bin ich verpflichtet zu räumen und zu streuen?

Die Flächen entlang Ihrer Grundstücksgrenze, insbesondere der
Gehweg oder die Randflächen der Fahrbahn, müssen geräumt und/
oder gestreut werden. Dies gilt auch, wenn kein direkter Zugang
zum Gehweg besteht.

Was fällt unter sogenannte „sonstige Fußwege“?

Gemäß § 1 Abs. 1 und § 3 der Streupflichtsatzung sind alle dem
öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Fußwege sowie öffent-
liche Treppen zu räumen und zu bestreuen, wenn sie entlang Ihres
Grundstücks verlaufen.

An meinem Grundstück verläuft kein Gehweg, bin ich dann befreit?

Nein, in diesem Fall ist eine Fläche mit einer Breite von mindestens
1 m entlang Ihres Grundstücks von Schnee freizuhalten und bei
Bedarf zu bestreuen. Bei einseitigen Gehwegen besteht die Räum-
und Streupflicht nur für diejenigen Straßenanlieger, auf deren Seite
der Gehweg verläuft.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donners-
tag, 19.12.2024 um 19.00 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung
im Sitzungssaal des Rathauses Eberdingen, Stuttgarter Straße 34,
statt:

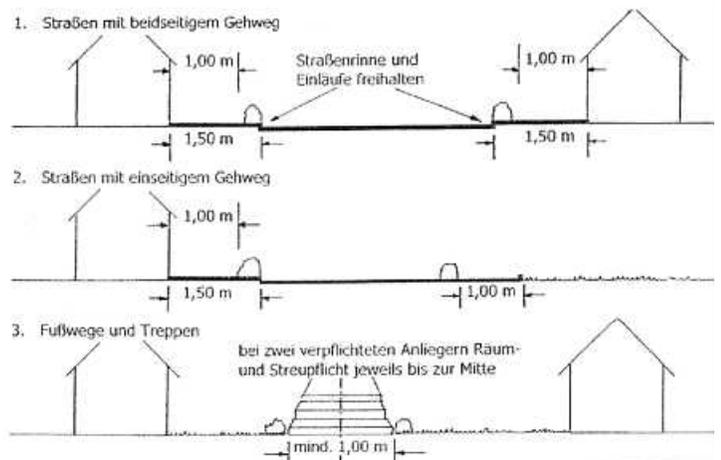
1. Bauvoranfrage - Nutzungsänderung von Büro zu Wohnen
2. Beratung und Anerkennung des Betriebsplans 2025 für den Gemeindevwald
3. Keltenmuseum Hochdorf
- Aufnahme in den Landesfamilienpass und Preisgestaltung
4. Lärmaktionsplan
- Auftragsvergabe an das Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler & Leutwein GmbH & Co. KG
5. Klimamobilitätsplan des Landkreises Ludwigsburg
- Beschluss des Maßnahmenkatalogs
6. Radwegekonzept des Landkreises Ludwigsburg
- Stellungnahme der Gemeinde Eberdingen
7. Änderungssatzung zur Hebesatzsatzung
- Anpassung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer
8. Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025
9. Veranstaltungsprogramm zum Jubiläum ‚50-Jahre Gemeinde Eberdingen‘ im Jahre 2025
10. Annahme von Spenden
11. Einwohnerfragezeit
12. Verschiedenes
13. Antrag von GR Stefan Strobel auf Ausscheiden aus der ehrenamtlichen Tätigkeit als Gemeinderat
14. Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Carsten Willing

- Bürgermeister -



Mit was darf ich streuen?

Mit abstumpfendem Material wie Sand, Splitt, Granulat oder Asche dürfen verwendet werden. Bei Eisbildung kann auch eine geringe Menge Streusalz eingesetzt werden.

In welchem Zeitraum muss jeden Tag geräumt bzw. gestreut sein?

- Montags bis freitags bis spätestens 07:00 Uhr
 - Samstags bis spätestens 08:00 Uhr
 - An Sonn- und Feiertagen bis spätestens 09:00 Uhr
- Fällt nach dieser Zeit Schnee oder tritt Eisglätte auf, muss unverzüglich geräumt und gestreut werden.
Die Räum- und Streupflicht endet täglich um 21 Uhr.

Ich kann der Räum- und Streupflicht nicht nachkommen, was ist zu tun?

Wenn Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen der Räum- und Streupflicht nicht nachkommen können, müssen Sie aus haftungsrechtlichen Gründen jemanden damit beauftragen (wie z. B. Nachbarn, Verwandte oder einen privaten Dienstleister).



In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch noch auf Folgendes hinweisen:

Die Gemeindemitarbeiter können auf Grund ihres umfangreichen Winterdienstes nur die Fußwege und Treppen räumen und streuen, die der Gemeindepflicht unterliegen. Das sind Anlagen, die sich ausschließlich auf gemeindeeigenem Gelände befinden **ohne** private Angrenzer.

Damit die Straßen geräumt werden können, benötigen die Räum- und Streufahrzeuge zwischen den parkenden Autos und dem gegenüberliegenden Fahrbahnrand eine Restfahrbahnbreite von mindestens 3 m. Bitte denken Sie beim Abstellen Ihres Fahrzeugs auch an die Fahrer, die ihre Arbeit gerne zur Zufriedenheit aller erledigen möchten. Helfen Sie bitte den Kollegen durch Ihre Rücksichtnahme. Weitere Informationen finden Sie in der Streupflichtsatzung vom 03.04.2008.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!
Ihr Bürgermeisteramt Eberdingen

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.

Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen
- eine **Betreuungskraft (m/w/d)** für die Kernzeit Nussdorf
- einen **Wassermeister (m/w/d)**
- einen **Gemeindevollzugsbediensteten (m/w/d)**
- einen **Sachbearbeiter (m/w/d)** für das Bauamt
- eine **Leitung des Kämmerei- und Personalamtes (m/w/d)**



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.

Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag	16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/ENZ



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien

Eberdingen

montags	15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/ENZ

montags	15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	11:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags	15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs	11:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	16:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehr Eberdingen

www.ffw-eberdingen.de



Abt. Eberdingen

Einladung zur Abteilungsversammlung 2025

Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eberdingen, Abt. Eberdingen, findet am Samstag, den 11.01.2025 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus der Abteilung Eberdingen statt. Eingeladen sind alle aktiven Feuerwehrkameraden, die Altersabteilung sowie die Jugendfeuerwehr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungskommandanten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Verschiedenes

Freundliche Grüße
Thorsten Wanner
Abt. Kommandant Eberdingen
Freiwillige Feuerwehr Eberdingen

Altersjubilare

Wir gratulieren recht herzlich
im Ortsteil Hochdorf am

01.01.2025
Herrn Paul Kutschenreiter
zu seinem 80. Geburtstag

02.01.2025
Frau Inge Tanch
zu ihrem 70. Geburtstag



Wir wünschen den Jubilaren für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr
Carsten Willing
Bürgermeister



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipenstr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Wochenenddienst vom 21.12.-22.12.2024

Körner, Ruth (Sonntag), Doris Klingler (Samstag), Sandra Linz, Christa Maurer

Weihnachtsfeiertagsdienste vom 24.12.-26.12.2024

Maurer, Christa (Heiligabend), Angela Roth (1. und 2. Weihnachtsfeiertag), Schlenker, Nicole (alle 3 Tage)

Wochenenddienste vom 28.12.-29.12.2024

Doris Klingler, Kerstin Lanik

Silvesterdienst vom 31.12.2024-01.01.2025

Doris Klingler, Ruth Körner, Christa Maurer

Feiertagsdienst „Heilige 3 Könige“ vom 06.01.2025

Tanja Klein, Sigismina Promenzio, Nicole Schlenker

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelte Pflegekräfte nicht benannt werden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Pflegekräfte nicht einzeln benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipenstr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

2024

20.12. Stromberg-Apotheke, Sersheim, Am Markt 8, Tel. 07042/32211

21.12. Uhland Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 86, Tel. 07041/7444

22.12. Schloss-Apotheke, Vaihingen, Franckstr. 21, Tel. 07042/374090

23.12. Stern-Apotheke, Ötischeim, Bahnhofstr. 47, Tel. 07041/6110

Schloss-Apotheke, Hemmingen, Hauptstr. 9, Tel. 07150/916791



- 24.12. Obere Apotheke, Vaihingen, Marktplatz 13, Tel. 07042/95150
- 25.12. Enz Apotheke, Vaihingen (Enzweihtingen), Vaihinger Str. 4, Tel. 07042/5431
- 26.12. Central Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 42, Tel. 07041/8106946
- 27.12. Rathaus-Apotheke, 75428 Illingen, Seestr. 2, Tel. 07042/2918
- 28.12. Herz-Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 32, Tel. 07041/817522
- 29.12. Rosen-Apotheke, Wiernsheim, Wurmberger Str. 13, Tel. 07044/5027
- 30.12. Stadt-Apotheke, Maulbronn, Frankfurter Str. 30, Tel. 07043/900100
- 31.12. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358
- Park-Apotheke, Hemmingen, Münchinger Str. 10, Tel. 07150/959595

2025

- 01.01. Sonnenapotheke Schwieberdingen, Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35, Tel. 07150/ 32933
- 02.01. Schloss Apotheke Vaisana, Vaihingen, Andreaestr. 16/1, Tel. 07042/3768100
- 03.01. Obere Apotheke, Vaihingen, Marktplatz 13, Tel. 07042/95150
- 04.01. Stromberg-Apotheke, Sersheim, Am Markt 8, Tel. 07042/32211
- Stern-Apotheke, Ötisheim, Bahnhofstr. 47, Tel. 07041/6110
- 05.01. Schloss-Apotheke, Vaihingen, Franckstr. 21, Tel. 07042/374090
- 06.01. Apotheke am Bergle, Kleinglattbach, Schillerstr. 46, Tel. 07042/5063
- 07.01. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358
- 08.01. Schloss-Apotheke, Hemmingen, Hauptstr. 9, Tel. 07150/916791

2024

- Donnerstag, 19.12. Papiertonne (H + N)
- Freitag, 20.12. Papier (E)
- Freitag, 27.12. Restmüll (E + Hdf + Ndf)
- Dienstag, 31.12. Glas (E + H + N)

2025

- Freitag, 03.01 Gelbe Tonne (E)
- Freitag, 03.01 Biotonne (E+H+N)
- Freitag, 10.01 Restmüll (E + Hdf + Ndf)

Fundsachen

In der Gemeindehalle Eberdingen wurde am 12.12.2024 ein USB-Stick gefunden.

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten im **Rathaus Eberdingen** (Einwohnermeldeamt) geltend gemacht werden.

Kindergärten

Kindergarten Regenbogen



Nikolaustag im Kindergarten Regenbogen

Mit großer Spannung warteten die Kinder am 6. Dezember 2024 auf den Nikolaus. Immer wieder hielten sie Ausschau in den Garten. Plötzlich blitzte ihnen ein roter Mantel von weitem entgegen. „Der Nikolaus hat uns gefunden!“, sagte ein Kind. Strahlend und aufgeregt pressten sich die Nasen an die Fensterscheiben. Der rote Mann zog schwer bepackt durch den Garten und stattete jeder Gruppe einen Besuch ab. Hier präsentierten die Kinder ihre Gedichte oder Lieder. Der Nikolaus war begeistert und beschenkte die Kinder in jeder Gruppe mit einem großen Sack, der gefüllt war, mit kleinen Leckereien, die im Anschluss an alle Kinder verteilt wurden. Der überraschende Besuch war ein weiterer Höhepunkt in der Adventszeit bei uns im Kindergarten. Wir möchten uns bei dem Nikolaus für seine doch bemessene Zeit ganz herzlich bedanken.



Foto: R. Voitke

Für die Spende der saftigen Äpfel sagen wir auch im Namen vom Nikolaus beim Obstbau Beck ganz herzlich Danke. Das Team vom Kindergarten Regenbogen



Einladung

zur Abteilungsversammlung 2025
Die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eberdingen Abt. Nussdorf,
findet am Sonntag, 05.01.2025 um 19:30 Uhr
im Feuerwehrhaus der Abteilung Nussdorf statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Bericht Abt. Kommandant
 3. Bericht Kassier
 4. Bericht Kassenprüfer
 5. Entlastung Kassier
 6. Grußwort Kommandant Jörg Neumann
 7. Grußwort Bürgermeister Carsten Willing
 8. Verschiedenes
- Freundliche Grüße

Kai Lanik
Abt. Kommandant Nussdorf
Freiwillige Feuerwehr Eberdingen

Müllabfuhr

Schadstoffsammlung

Am **30.01.2025** sammelt das Schadstoffmobil in unserer Gemeinde Problemstoffe ein. Es steht von 15:30 bis 16.45 Uhr im **OT Eberdingen**, Hohlweg/Parkplatz Sporthalle.

Die AVL bittet die Bevölkerung, aus Sicherheitsgründen Sonderabfälle aus Haushalten persönlich beim Schadstoffmobil abzugeben.

Problemstoffe nur direkt beim Schadstoffmobil abgeben und nicht am Straßenrand abstellen. Die Schadstoffe sind eine Gefahr für Kinder.

Sonderabfälle von Gewerbebetrieben hingegen können beim Schadstoffmobil nicht angenommen werden.

Das kann alles zum Schadstoffmobil:

Farb- und Lackreste, Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Wasch- und Reinigungsmittel, Ölfilter und överschmierte Lappen.

Nicht angenommen werden:

Feuerlöscher und Altöl
Weitere Hinweise im Abfallkalender der AVL Ludwigsburg
Müllabfuhr



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15:00 – 18:00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305	Kindergärten	
Fax	799 477	Eberdingen „Arche Noah“	7050
Kämmerei und Personalamt		Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Kasse	799 311	Grundschulen	
Fax	799 488	Schillerschule Hochdorf/Enz	
Ordnungs- und Sozialamt		(Stammschule)	87140
Amtsleiter	799 304	Fax	871422
stv. Amtsleiterin	799 207	Internet: www.schule-eberdingen.de	
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	Fax	9705022
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
Fax	799 499	Hochdorf	871421
Einwohnermeldeamt		Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Nussdorf	9705020
Standesamt	799 202	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Fax	799 455	Forstdienststelle	
Friedhof	799 200	Steffen Frank	
Fax	799 499	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Gemeindebauhof	819 9898	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
E-Mail: Bauhof@eberdingen.de		Öffnungszeiten:	
Bauhofleiter	0171 9506490	Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Stellv. Bauhofleiter, stellv. Wassermeister	0171 9506518		18.00 – 19.00 Uhr
Freibad und Kiosk		Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Schwimmmeister	815 2247	Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Kiosk	370 743	Öffnungszeiten:	
Verwaltungsaußenstellen:		Montag - Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Hochdorf/Enz	799 502	Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Fax	799 599	OT Eberdingen und Nussdorf	
Öffnungszeiten:		Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina	940624
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	OT Hochdorf/Enz	
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Nussdorf	799 501	Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Fax	799 598	AVL ServiceCenter	
Öffnungszeiten:		Telefon	07141 1442828
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Fax	07141 1442829
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11		
Fax	370 744		
Öffnungszeiten:			
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr		
montags und dienstags geschlossen			
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		

Schulnachrichten

Helene-Lange-Gymnasium



„Gelobet sei mein Gott“
– das Weihnachtskonzert 2024 am HLG



Am Freitag, dem 6.12.24, fand das alljährliche Weihnachtskonzert des Helene-Lange-Gymnasiums in der Bartholomäuskirche unter der Überschrift „Gelobet sei mein Gott“ statt. Eine besondere Rolle spielte im diesjährigen Konzert nicht nur die Wiener Klassik, sondern auch die Stadt London. Dabei spannte sich der Bogen der Musikstücke vom Zeitgenossen John Rutter über Mozarts Sinfonie Nr. 1, die der achtjährige Wolfgang Amadeus eben in London komponiert hatte, bis hin zu Gesängen aus der Renaissance von Thomas Tallis. Ebenso vielfältig wie die Musikstile war auch die Instrumentierung in den verschiedenen Ensembles. Streicher-AG und Bläser-AG präsentierten ihr Können mal intensiv und virtuos, mal schwungvoll und rhythmisch.

Dass auch die jüngsten Schülerinnen und Schüler des HLG in der Lage sind, anspruchsvolle Stücke zu singen, stellte der Chor Klasse 7/8 unter Beweis. Mit ihren hellen Stimmen sangen sie den Konzertbesuchern das lateinische „Gloria in excelsis deo“ (in einer Komposition Charles Gounods) zu. Mit den drei gemeinsamen Liedern „Macht hoch die Tür“, „Es wird nicht immer dunkel sein“ und „Herbei, o ihr Gläubigen“ konnte das Publikum in das Lob Gottes einstimmen. Am Ende des Konzerts standen Joseph Haydns „Missa brevis Sancti Joannis de Deo“ sowie Mozarts „Ave verum“. Hier sangen und musizierten alle Chöre und Ensembles noch einmal mit den jüngsten Choristinnen und Choristen der Schule gemeinsam und erfüllten die Kirche und sicher auch die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer mit Musik.

Es zeigte sich eindrücklich, wie das Musikprofil der Schule gelebt und praktiziert wird. So übernahmen immer wieder Musikmentor*innen aus den Klassen 10 bis 12 die Leitung einzelner Stücke. Auch die Vielzahl der Mitwirkenden war beachtlich: Schulchor, ELFEN-Chor, Chor Klasse 7/8, die Bläser-AG, die neu gegründete Streicher-AG sowie das Orchester des HLG. Die Gesamtleitung lag bei Musiklehrer Klaus Müller, wobei die Instrumentallehrerinnen und -lehrer einzelne Ensembles leiteten (Gerhardt Mornhinweg: Bläser-AG; Sabine Claußnitzer: Chor Klasse 7/8; Susanne Bachmann: Streicher-AG; Olga Kunz: Continuo-Gruppe).

Alle zusammen sorgten für ein ganz besonderes Musik-Erlebnis für die Schulgemeinschaft, wofür wir ihnen herzlich danken.
Dr. Dorothee Dettinger

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen



LEADER Heckengäu

**Zuschüsse
Über 6 Millionen Fördergelder flossen in 160 Projekte
im Heckengäu
Die Bilanz der ersten Förderperiode von LEADER Heckengäu
kann sich sehen lassen
Seit 12. Dezember 2024 läuft wieder ein Projektaufruf für das
Regionalbudget**

LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“. Stark verkürzt gesagt, geht es um die Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. Das Heckengäu wurde 2015 als LEADER-Kulisse anerkannt; die erste Förderperiode dauerte von 2015 bis 2022; bzw. wurden auch 2023 noch Projekte mit Fördergeldern aus diesem Zeitraum bezahlt. Aktuell läuft die zweite Förderperiode. In der Sitzung des LEADER-Vorstands am 13. November gab es eine Bilanz dessen, was erreicht wurde.

„Für insgesamt 160 Projekte flossen rd. 6,06 Millionen Euro in das Heckengäu“, hob LEADER Heckengäu-Geschäftsführerin Barbara Smith hervor. Davon sind rd. 40 % kommunale Projekte, d.h. sie sind von Kommunen in der LEADER-Kulisse umgesetzt worden. „Es ist sehr erfreulich, dass der Anteil der privaten Projekte, d.h. von Vereinen oder Privatleuten angestoßene Dinge, bei uns über die Hälfte beträgt“, so Smith.

Leader-Projekte können sich in drei Handlungsfelder (HF) einpassen. HF 1 ist überschrieben mit „Leben und Arbeiten auf dem Land in Einklang von Familie und Beruf“ und steht damit für Dinge wie den Ausbau eines aktiven Miteinanders und ehrenamtlichen Engagements, aber auch für Schwerpunkte wie generationen-übergreifende Projekte oder auch Existenzgründungen. Von den 160 Projekten fielen 94 Stück in dieses Handlungsfeld, also knapp 60 %. 42 Projekte lassen sich dem HF 2 zuordnen („Kultur und Natur – naturnaher, ländlicher Erholungs- und Erlebnistourismus“) und 24 Projekte dem HF 3 („Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“).

„Dass wir im Handlungsfeld 3 die wenigsten Projekte haben, ist schlicht damit zu erklären, dass die LEADER Heckengäu Kulisse nur in kleinen Teilen ausreichend ländlich geprägt ist, als dass wir hier mit mehr Projekten hätten rechnen können“, erklärt Martin Wuttke, der Vorstandsvorsitzende von LEADER Heckengäu.

Ebenfalls interessant ist die Aufteilung der Fördergelder unter den an der LEADER Heckengäu-Kulisse beteiligten Landkreise Böblingen, Calw, Enzkreis und Ludwigsburg. Die meisten Projekte entfallen mit 86 Stück auf den Landkreis Calw, der mit insgesamt 9 Kommunen (oder knapp 43 %) auch den größten Flächenanteil hat. Im Enzkreis liefen 31 Projekte (6 Kommunen, 28,5 %), im Landkreis Böblingen 30 (5 Kommunen, knapp 24 %) und im Landkreis Ludwigsburg 13 (1 Kommune, knapp 5 %).

Seit 12. Dezember 2024 läuft ein weiterer Projektaufruf für das Regionalbudget. Dabei handelt es sich um einen Fördertopf speziell für kleinere Projekte, deren Nettokosten 20.000 Euro nicht übersteigen. Bis 31. Januar 2025 können Anträge eingereicht werden. Infos zu LEADER Heckengäu gibt es online unter www.leader-heckengaeu.de. Für Fragen steht die LEADER Heckengäu-Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen zur Verfügung, E-Mail an info@leader-heckengaeu.de.



Die LEADER-Gebietskulisse im Einzelnen:

Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach, Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugstett), Calw (Heumaden, Stammheim, Holzbronn), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg, Enzkreis: Frieolzhaim, Mönshaim, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg und Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

Neue Öffnungszeiten der Familienkasse Baden-Württemberg Ost am Standort Ludwigsburg

Die Öffnungszeiten der Familienkasse in Ludwigsburg ändern sich ab Donnerstag, 02. Januar 2025.

Für persönliche Vorsprachen gelten folgende Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstagnachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Dienstag und Freitag bleibt die Familienkasse geschlossen.

Viele Dienstleistungen der Familienkasse lassen sich auch online erledigen. Die eServices bieten beispielsweise die Möglichkeit, einen Antrag auf Kindergeld oder Kinderzuschlag online zu stellen: <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>. Für Fragen und persönliche Anliegen zum Kindergeld und Kinderzuschlag ist die Familienkasse unter der Service-Rufnummer 0800 4 5555 30 und unter 0800 45555 33 für Fragen zu Zahlungen von Montag bis Donnerstag, jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr, und Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar. Die Anrufe sind kostenfrei.

Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ludwigsburg über Jahreswechsel geschlossen

Das Berufsinformationszentrums (BiZ) der Agentur für Arbeit Ludwigsburg bleibt vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 6. Januar 2025 geschlossen.

Als Anlaufstelle für Berufsinformationen und Veranstaltungsort für berufskundliche Veranstaltungen ist das BiZ ab Dienstag, 7. Januar 2025, wieder geöffnet. Es bietet ein umfassendes Informationsangebot zu Ausbildung und Studium, zu Berufsbildern und ihren Anforderungen, zu beruflichen Qualifizierungen, zu Fort- und Weiterbildung, zu Bewerbung und Stellensuche, zu beruflichen Chancen und Alternativen, zu Arbeitsmöglichkeiten im Ausland und zu aktuellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ludwigsburg/biz-ludwigsburg>

Landratsamt Ludwigsburg

Schließtage in der Weihnachtszeit

Das Landratsamt Ludwigsburg informiert darüber, dass sämtliche Dienststellen und Außenstellen des Landratsamtes Ludwigsburg an folgenden Tagen geschlossen sind:

- Dienstag, 24. Dezember 2024 (Heiligabend)
- Freitag, 27. Dezember 2024
- Dienstag, 31. Dezember 2024 (Silvester)
- Mittwoch, 1. Januar (Neujahr)
- Montag, 6. Januar 2025 (Heilige Drei Könige)

An allen anderen Tagen während der Weihnachtszeit bleibt das Landratsamt Ludwigsburg einschließlich aller Außenstellen zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Der Abfallbehälter quillt über, der Tag der Leerung verstreicht und der Behälter ist nicht geleert. Das ist ärgerlich.

Baumaßnahmen verhindern aber manchmal, dass Abfallbehälter vor der Haustüre abgeholt werden können. Aus diesem Grund wurden die nachfolgenden Informationen zusammengestellt, damit die **Abfallbehälter termingerecht geleert werden** können. Bitte beachten Sie diese. Vielen Dank!

Müllbehälter an Sammelplätze bringen

Bei sämtlichen Vollsperrungen müssen die Abfallbehälter an Sammelplätzen abgestellt werden.

Als Sammelplatz gilt immer der **nächstmögliche Kreuzungsbereich**, den das Müllfahrzeug **ohne rückwärts zu fahren (!)** erreichen kann. Siehe Skizze am Ende.

Sackgassen ausschildern

Für die Müllwerker sind Straßenabsperungen und Schilder, die auf eine Sackgasse hinweisen, zur Orientierung notwendig. Zu beachten ist, dass auch angrenzende Straßen zur Sackgasse werden können, die das Müllfahrzeug somit nicht anfahren kann.

Weitere Hinweise für Bürgerinnen und Bürger

Alle Abfallbehälter müssen am Leerungstag um 6 Uhr am Sammelplatz bereitstehen.

Es kann zu zeitlichen Verschiebungen in der Abfuhr kommen.

Abfallbehälter, die nicht oder nicht rechtzeitig zur Abfuhr bereitstehen, werden nicht nachträglich geleert.

Kennzeichnen Sie die Behälter, um Verwechslungen auszuschließen, z. B. durch das Anbringen eines Aufklebers.



Die AVL informiert:

Schließzeiten der Deponien, Wertstoffhöfe und des Gebrauchtwarenhauses in der Weihnachtszeit

Die Deponien Burghof in Vaihingen-Horrheim und Am Froschgraben in Schwieberdingen sind während der Weihnachtszeit von Donnerstag, 19. Dezember 2024, bis Montag, 6. Januar 2025, geschlossen. Dies teilt die Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg (AVL) mit.

Letzter Annahmetag ist demnach auf beiden Deponien Mittwoch, 18. Dezember 2024. Nach der Schließung ist der erste Annahmetag wieder Dienstag, 7. Januar 2025. Für ausgewählte Anlieferer wird es bei Bedarf Sonderöffnungszeiten in der Weihnachtszeit geben.

Das Gebrauchtwarenhaus Warenwandel hat in der Weihnachtszeit außer an den Sonn- und Feiertagen am 16. Dezember, am 23. Dezember, am 27. und 28. Dezember sowie am 30. Dezember 2024 geschlossen.

Die Wertstoffhöfe sind in der Weihnachtszeit bis auf die Sonn- und Feiertage sowie weitere einzelne Tage überwiegend geöffnet. Eine genaue Übersicht über die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe – wie auch der Deponien und des Gebrauchtwarenhauses – findet man unter <https://www.avl-ludwigsburg.de/unternehmen/presse/aktuelle-meldungen/aktuelles/oeffnungszeiten-ueber-den-jahreswechsel/> auf der Homepage der AVL.

Die AVL informiert

Abfallentsorgung sicherstellen - auch während Baumaßnahmen

Der Abfallbehälter quillt über, der Tag der Leerung verstreicht und der Behälter ist nicht geleert. Das ist ärgerlich.

Baumaßnahmen verhindern aber manchmal, dass Abfallbehälter vor der Haustüre abgeholt werden können. Wir haben nachfolgend Informationen zusammengestellt, damit die **Abfallbehälter termingerecht geleert werden** können.

Müllbehälter an Sammelplätze bringen

Bei sämtlichen Vollsperrungen müssen die Abfallbehälter an Sammelplätzen abgestellt werden.

Als Sammelplatz gilt immer der **nächstmögliche Kreuzungsbereich**, den das Müllfahrzeug **ohne rückwärtszufahren (!)** erreichen kann. Siehe Skizze am Ende der E-Mail.

Sackgassen ausschildern

Für die Müllwerker sind Straßenabsperungen und Schilder, die auf eine Sackgasse hinweisen, zur Orientierung notwendig. Zu beachten ist, dass auch angrenzende Straßen zur Sackgasse werden können, die das Müllfahrzeug somit nicht anfahren kann.



Weitere Hinweise für Bürgerinnen und Bürger

Alle Abfallbehälter müssen am Leerungstag um 06 Uhr am Sammelplatz bereitstehen. Es kann zu zeitlichen Verschiebungen in der Abfuhr kommen. Abfallbehälter, die nicht oder nicht rechtzeitig zur Abfuhr bereitstehen, werden nicht nachträglich geleert. Kennzeichnen Sie die Behälter, um Verwechslungen auszuschließen, z. B. durch das Anbringen eines Aufklebers.

Organisation Abfuhr

Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH

Wie Cannabiskonsum reduziert oder verhindert werden kann Zur Teilnahme an der Multiplikatoren-Schulung für das Programm „Der Grüne Koffer“ am 8. Januar im Kreishaus Ludwigsburg lädt das Landratsamt in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg (ZSL) ins Landratsamt Ludwigsburg ein. Mit dem Grünen Koffer sollen die Teilnehmenden mit jungen Menschen über das Thema Cannabis ins Gespräch kommen.

Das Programm richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die in Schulen, Jugendeinrichtungen, Beratungsstellen oder anderen sozialen Einrichtungen tätig sind. Ziel ist es, den Teilnehmenden fundiertes Wissen sowie praxisorientierte Methoden zu vermitteln. In der dreieinhalbstündigen Schulung werden die Teilnehmenden zum Multiplikator/ zur Multiplikatorin für den grünen Koffer ausgebildet, so dass sie die Methoden eigenständig mit Schulklassen oder Jugendgruppen durchführen können.

Der Koffer beinhaltet eine abwechslungsreiche Material- und Methodensammlung, die über die psychischen und körperlichen Auswirkungen des Cannabiskonsums und rechtliche Aspekte aufklärt und eine aktive Auseinandersetzung sowie Reflexion der eigenen Haltung zu Cannabis anregt. So soll der Einstieg von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Cannabiskonsum verhindert und bereits Konsumierende zur Reduzierung oder Aufgabe ihres Cannabiskonsums motiviert werden.

Der Grüne Koffer enthält neun interaktive Methoden und Materialien, um mit jungen Menschen über Cannabis ins Gespräch zu kommen – offen, humorvoll und kreativ.

Das Handbuch enthält eine praktische Anleitung für alle Methoden und Materialien sowie eine Übersicht, wie Fachkräfte im schulischen Bereich das Arbeiten mit den Inhalten des Grünen Koffers optimal einbetten können, beispielsweise in ein suchtpreventives Gesamt- oder Schulkonzept. Denn: Nachhaltige Suchtprävention fördert psychische und soziale Ressourcen, stärkt die Persönlichkeit und zeigt Alternativen zum Substanzkonsum auf.

Kostenlose Teilnahme – Anmeldungen bis 1. Januar 2025 möglich

Zielgruppe des Suchtpräventionsprogramms sind Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren. Die Schulung dauert rund drei Stunden und findet am Mittwoch, 8. Januar 2025 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, wird um eine Anmeldung bis 1. Januar 2025 unter <https://www.fb40-lk-ludwigsburg.de/> gebeten.

Bei Fragen stehen die Kommunalen Suchtbeauftragten Cornelia Knapp und Sabine Keller unter suchtbeauftragte@landkreis-ludwigsburg.de und 07141-144/-42560 und -43070 zur Verfügung. Weitere Infos gibt es auch unter www.sucht-landkreis-ludwigsburg.de

Wegen krankheitsbedingter Ausfälle:

Bereiche Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis der Außenstelle Vaihingen vorerst geschlossen

Die Bereiche Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis der Außenstelle Vaihingen des Landratsamts Ludwigsburg müssen wegen zahlreicher krankheitsbedingter Ausfälle vorerst geschlossen bleiben. Kundinnen und Kunden der beiden Bereiche können als Alternativen das Kreishaus Ludwigsburg oder die Außenstellen Besigheim und Gerlingen nutzen. Sobald die beiden Bereiche der Außenstelle Vaihingen wieder geöffnet werden können, wird das Landratsamt auf seinen Kommunikationskanälen darüber informieren.

Alleinerziehende

Vielfältiges Seminarprogramm von Februar bis Juli für Alleinerziehende:

Von Familienküche über Frauengesundheit bis Selbstverteidigung

Neues Jahr, neue Seminare: Von Februar bis Juli bietet die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“ des Landratsamtes Ludwigsburg wieder Seminarveranstaltungen in Präsenz im Kreishaus (Hindenburgstraße 40) im Raum 401 an. Zu allen Veranstaltungen wird eine Kinderbetreuung angeboten. Seminarteilnahme und Kinderbetreuung sind kostenlos.

Dienstag, 4. Februar 2025:

Frauengesundheit und Achtsamkeit

Die Themen Frauengesundheit und Achtsamkeit werden im ersten Seminar am Dienstag, 4. Februar 2025, von 16 bis 18 Uhr behandelt. Im ersten Teil dreht sich alles um die Brustgesundheit. Hebamme Irmfried Pilz-Buob erörtert dabei verschiedene Aspekte der Brustgesundheit. Es werden Kursinhalte in Kurzform der MammaCare-Methode vorgestellt und anhand spezieller Brustmodelle kann jede Teilnehmerin praktische Tastübungen durchführen, um ein Gespür für Veränderungen in der eigenen Brust zu erhalten. Im zweiten Teil wird Sonja Ohren, Sozialpädagogin im Landratsamt Ludwigsburg und Entspannungspädagogin, praktische Übungen zum Thema „Achtsamkeit“ mit den Teilnehmerinnen durchgehen. Teilnehmende sollten dafür eine Yogamatte mitbringen.

Dienstag, 25. März 2025:

Bunte und günstige Familienküche

Das zweite Seminar mit dem Titel „Bunte und günstige Familienküche“ – gemeinsames Kocherlebnis im Eltern-Kind-Workshop“ findet am Dienstag, 25. März 2025, von 16 bis 19 Uhr im Ernährungszentrum Mittlerer Neckar in der Hindenburgstr. 30/1 statt und wird von Miriam Hettler, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, geleitet. Zusammen mit ihren Eltern bereiten Kinder ab sechs Jahren vielfältige Speisen aus regionalen und saisonalen Lebensmitteln zu. Im Workshop werden familiengerechte, schmackhafte, gesunde und gleichzeitig preiswerte Gerichte im Handumdrehen gezaubert, die anschließend gemeinsam verkostet werden. Alle Rezepte gibt es im Workshopheft zum Nachkochen für zuhause an die Hand. Bitte Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen.

Zusätzlich bietet die Verbraucherzentrale BaWü e.V. für alle Interessierten am Dienstag, 18. März 2025, einen Onlinevortrag (edudip) zum Thema „Gesund und günstig einkaufen“ an. Den Link zur Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden per Mail.

Dienstag, 13. Mai 2025:

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung

Einen zweistündigen Gewaltpräventionskurs bietet Maik Syring am Dienstag, 13. Mai 2025, an. Hier lernen die Teilnehmenden neben rechtlichen, taktischen und psychologischen Aspekten der Verteidigung auch ein situatives Handlungstraining, bei dem sie ihr gelerntes Wissen in die Tat umsetzen können. Nach einem kurzen rechtlichen Input wird taktisch weitergearbeitet. Thematisiert werden hier unter anderem Fragen wie „Welche Optionen habe ich in schwierigen Situationen?“ oder „Wie kann ich mich schützen?“. Außerdem lernen die Teilnehmenden einfache Selbstverteidigungstechniken. Im nächsten Teil des Kurses werden die eigenen Signale, Mimik, Gestik und Körperhaltung analysiert. Am Ende werden realistische Rollenspiele durchgespielt, bei denen die Teilnehmenden lernen, eine möglichst zielführende Option auszuwählen, so dass jeder gestärkt aus dem Seminar gehen kann.

Dienstag, 8. Juli 2025:

Austausch – so gelingt mein Alltag

Das vierte Seminar mit dem Titel „Austausch – so gelingt mein Alltag“ findet am Dienstag, 8. Juli 2025, von 16 bis 18 Uhr statt und wird von Sonja Ohren moderiert. In gemütlicher Runde lernen sich die Teilnehmenden besser kennen, können sich vernetzen und sich austauschen, mit welchen Tipps und Tricks man es geschafft hat, dass der Alltag gut funktioniert. Der Austausch steht an erster Stelle, Themen ergeben sich im Gespräch beziehungsweise können gerne bei der Anmeldung mitangegeben werden.

Um Anmeldung zu den Seminaren wird gebeten

Für alle Seminare wird um Anmeldung per Mail oder Telefon gebeten (Sonja.Ohren@landkreis-ludwigsburg.de, alleinerziehende@landkreis-ludwigsburg.de oder unter Tel. 07141 144-42781).

Die Betreuung der Kinder ist im Gruppenraum 237 vorgesehen.



Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“ berät telefonisch und persönlich

Die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“, Zimmer 518 (Ebene 5) im Ludwigsburger Kreishaus, Hindenburgstraße 40, bietet darüber hinaus telefonische und persönliche Beratung sowie montags von 9 bis 11 Uhr eine offene Sprechstunde. Eine Beratung ist dort ohne Termin möglich.

Das „Kaffee Frieda“, ein Treffpunkt für Alleinerziehende und ihre Kinder, findet im Gruppenraum 237 des Kreishauses 14-täglich donnerstags, jeweils von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Geboten werden attraktive Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten für die Kinder sowie Informationen zu allen Fragen und Themen, die die Teilnehmenden mitbringen. Die nächsten Termine des „Kaffee Frieda“ sind am 9. und 30. Januar 2025, am 13. und 27. Februar 2025, am 13. und 27. März 2025, am 10. April 2025, am 8. und 22. Mai 2025 sowie am 5. und 26. Juni 2025.

Der offene Treffpunkt für Alleinerziehende mit Kindern im Alter ab 10 Jahren findet am 14. Januar, 25. Februar, 6. Mai, 1. Juli, 14. Oktober und 2. Dezember 2025 von 16.30 bis 18.00 Uhr in Raum 237 statt.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Stromspar-Check: Soziale Gerechtigkeit in der Energiewende Damit die Energiewende gelingt, müssen alle an einem Strang ziehen. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. zeigt, wie Maßnahmen möglichst sozial gestaltet werden können.

Einige Kosten des Wandels hin zu einer zukunftsfähigen Energieversorgung treffen Haushalte mit geringem Einkommen stärker als wohlhabendere Menschen. Insbesondere steigende Strompreise machen bei Geringverdienenden einen überdurchschnittlich großen Anteil des Haushaltseinkommens aus. Sparsamere Geräte sind gleichzeitig unerschwinglich.

Das kostenlose Angebot „Stromspar-Check“ unterstützt daher die Menschen, die Bürgergeld, Wohngeld, Grundsicherung im Alter oder andere Sozialleistungen beziehen. Unsere Stromspar-Checker:innen besuchen die Ratsuchenden direkt in Ihrem Zuhause. Sie hören zu, geben Ratschläge, stoßen Verhaltensänderungen an und installieren Energiesparhilfen. Häufig treffen Sie dabei auf Menschen mit bewegenden Schicksalen – darunter Alleinerziehende, Langzeitarbeitslose oder geflüchtete Menschen mit ihrer Familie.

Am Standort Ludwigsburg konnte unser Team seit 2020 mehr als 500 Stromspar-Checks durchführen. Durch ausgegebene Soforthilfen wie LEDs, Wasserspar-Duschköpfe oder schaltbare Steckerleisten konnten so 924.329 kWh Strom eingespart werden. Die CO₂-Einsparung beläuft sich inklusive des Tausches von Kühlgeräten, auf knapp 800 Tonnen Kohlenstoffdioxid. Jeder Stromspar-Check ist somit ein messbarer Gewinn für den Klimaschutz und reduziert Energiearmut im Landkreis Ludwigsburg. Damit die Energiewende für alle machbar ist.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage hat der Landkreis Ludwigsburg die Unterstützung des Projekts für 2025 eingestellt. Damit der Stromspar-Check weiterhin von möglichst vielen Familien in Anspruch genommen werden kann, hat die LEA einen **Spendenauftrag** gestartet. Weitere Informationen dazu finden Sie auf www.lea-lb.de. **Terminvereinbarungen** für einen Stromspar-Check erfolgen unter **07141 68893-024**.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung



Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbe-

antworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Außerdem bietet die Sozial- und Lebensberatung der Diakonischen Bezirksstelle eine Online-Beratung und wöchentliche offene Sprechstunden an.

Unsere Offene Sprechstunde ...

- findet in der Regel immer **montags ab 9:00 Uhr** und **donnerstags ab 13:30 Uhr** statt
- ist für Ratsuchende in akuten Notsituationen oder mit kurzen Anliegen gedacht.
- ist eine Alternative, wenn die Wartezeit auf ein reguläres Beratungsgespräch zu lang erscheint.
- bietet eine begrenzte Kapazität von maximal 6 kurzen Beratungsgesprächen (ca. 30 Minuten). Sollten mehr Personen zur offenen Sprechstunde kommen, werden diese an diesem Tag leider nicht beraten werden können. Sollte die Reihenfolge der Ratsuchenden nicht klar sein, wird die Reihenfolge ausgelost.
- kann ohne vorherige Terminvereinbarung genutzt werden – Sie können einfach vorbeikommen. Bitte planen Sie jedoch Wartezeiten ein und denken Sie daran, alle relevanten Unterlagen mitzubringen.

Kurberatung

Beratung und Vermittlung von Eltern-Kind-Kuren oder Mütter/Väterkuren. Beratungstermine können Sie gerne telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Katja Rostan, Tel.: 07042 930430

E-Mail: rostan@diakonie-vaihingen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratung für Menschen in belastenden Lebenssituationen, bei Konflikten in Partnerschaft oder Familie. Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Schuldnerberatung

Beratung für überschuldete Familien und Einzelpersonen im Landkreis Ludwigsburg.

Telefonische Anmeldung jeden Dienstag: von 9:00 bis 11:30 Uhr und 14:30 bis 16:30 Uhr unter der Telefonnummer:

07141 68 939 21 00

Suchtberatung

Psychosoziale Beratung und ambulante Behandlung für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige in Vaihingen/Enz und Kornwestheim. Kontakt und Terminvergabe unter PSB Kornwestheim

Telefon: 07154 805975 0; Fax: 07154 805975 30

E-Mail: psb@kreisdiakonieverband-lb.de

GPZ West/Tagesstätte Treffpunkt

Unsere Tagesstätte Treffpunkt, das Café Mittendrin und das Kontaktstüble sind Orte der Begegnung. Menschen mit psychischen Erkrankungen haben hier die Möglichkeit, in einem positiven Rahmen ihre Zeit sinnvoll zu verbringen und gemeinsam mit anderen zu gestalten.

Tagesstätte Treffpunkt: montags und mittwochs zwischen 9:00 bis 15:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor einem Besuch einen Gesprächstermin.

Frau Ingrid Auf-Dreja, Tel.: 07042-9304 20,

E-Mail: tagesstaette@diakonie-vaihingen.de